

# Aus der Vogelperspektive

Anstalt für Luftfotografie präsentiert Liechtensteiner und Vorarlberger Fotokalender 2001

Wer einen besonders originellen «Begleiter» durch das neue Jahr sucht, der liegt bei der Anstalt für Luftfotografie goldrichtig. Gestern präsentierte Geschäftsführer Martin J. Matt den Fotokalender 2001, der wieder mit einzigartigen Aufnahmen von Liechtenstein «aus der Vogelperspektive» besticht. Und zum ersten Mal ist jetzt auch ein Pendant für Vorarlberg zu haben. Der liechtensteinische Fotokalender der Anstalt für Luftfotografie (mit Sitz in Schaanwald) erscheint bereits zum dritten Mal. Rein rechnerisch war die letzte Ausgabe schon in jedem dritten Haushalt des Landes zu finden.

## Kalender der Regionen

Dieser grosse Zuspruch bewog die Firma auch, erstmals den Schritt über die Grenze – nach Vorarlberg – zu wagen, wie Herausgeber Martin J. Matt aus Mauren am Mittwoch bei der Präsentation der beiden Neueditionen in der Feldkircher Buchfachhandlung «Amadeus Mediaplex» erklärte. Seinen Angaben zufolge gehen die Bestrebungen dahin, das nun ausgereifte Kalender-Projekt demnächst auch auf weitere Regionen in der Schweiz und in Österreich auszudehnen. Konkret stehen beispielsweise das Appenzellerland und das En-



Stellten gestern in Feldkirch den Liechtensteiner und den Vorarlberger Fotokalender 2001 vor: von links Bruno Matt (Fotograf), Erna Breuss («Amadeus-Filialeleiterin»), Walter-Bruno Wohlwend (Radio L) und Martin J. Matt, Leiter der Anstalt für Luftfotografie.

gadin zur Diskussion.

Die Werke sollen laut Martin Matt «sehr individuell auf eine vergleichsweise kleine Bevölkerungszahl massgeschneidert sein». In der nun beschrittenen Ausdehnung des Projekts auf Vorarlberg liegt auch die aktuelle Kooperation mit Radio L begründet, das ebenfalls eine Öffnung nach aussen vollzogen hat und auch weiterhin an-

strebt, wie Walter-Bruno Wohlwend von der Radio TV AG an der gestrigen Medieninformation bemerkte.

## Nicht nur fürs Auge

Sämtliche farbigen Fotos der beiden Jahreskalender für Liechtenstein und Vorarlberg (unter dem gleichen Motto «Aus der Vogelperspektive») sind wieder vom Luftfotografen

Bruno Matt aus Mauren aufgenommen worden, der sich schon seit Jahren intensiv mit der Luftfotografie beschäftigt und sich inzwischen auch auf diese besondere Sparte spezialisiert hat. Dabei profitiert er natürlich von seinen Erfahrungen als Pilot. Die Kalender sind aber nicht nur etwas fürs Auge. Mit den vielen Hinweisen auf lokale und regionale Veranstal-

tungen, Schulferien, Feiertage usw. sind sie täglich auch eine wertvolle Informationsquelle.

Das Titelblatt der Liechtenstein-Edition 2001 ziert eine Aufnahme von Schloss Vaduz, die am Staatsfeiertag während der traditionellen Apéro-Veranstaltung im Schlossgarten entstanden ist. Die einzelnen Monatsmotive: tief verschneites Mauren, Schellenberg über dem Nebelmeer, Balzers mit der markanten Burg Gutenberg, Südansicht von Ruggell, Dorfzentrum von Schaan, Eschner Dorfkern, Planken einmal anders, Schloss Vaduz mit Kunstmuseum und anderen Neubauten im Städtle, Kirchhügel Benden mit Weinbergen, das herbstliche Naafal mit der Pfälzerhütte im Hintergrund, die Triesner Heuberge (Tuass) und das ganze Malbuntal im Schneegewand.

## Hafen von Bregenz

Der Seehafen von Bregenz und das umliegende Stadtgebiet sind auf der Frontseite der Vorarlberg-Edition abgebildet. Die weiteren Flugaufnahmen beziehen sich unter anderem auf das winterliche Lech, den Lünensee aus spezieller Optik, den historischen Stadtkern von Feldkirch und auf das historische Bodensee-Schiff Hohentwil. Die beiden Fotokalender sind jetzt im Fachhandel, bei den liechtensteinischen Poststellen oder über die Radio-L-Homepage zum Preis von 32 Franken bzw. 248 Schilling zu beziehen. (mö)

## NACHRICHTEN

### Jeder vierte Lenker zu schnell

Am Mittwochmorgen und über die Mittagszeit führte die Landespolizei in Schaan, Benden und Balzers Innerortsgeschwindigkeitskontrollen durch. Von den 900 Fahrzeugen, die die Messstellen passierten, hielten sich 248, bzw. über 27 % der Lenker nicht an die erlaubte Innerortshöchstgeschwindigkeit von 50 km/h. Zwei Fahrzeuglenker wurden mit 83, bzw. 89 km/h gemessen.

Nachstehend die Ordnungsbussenliste bei Übertretungen der Höchstgeschwindigkeiten:

1 bis 5 km/h	30 CHF
6 bis 10 km/h	70 CHF
11 bis 13 km/h	110 CHF
14 bis 15 km/h	150 CHF
16 bis 17 km/h	190 CHF
18 bis 19 km/h	250 CHF
20 bis 21 km/h	310 CHF
bis 22 km/h	370 CHF
bis 23 km/h	430 CHF
bis 24 km/h	490 CHF
bis 25 km/h	550 CHF

mehr als 25 km/h: Verzeigung

### Konzession für Investmentfirma

VADUZ: Die Regierung hat in ihrer Sitzung vom 28. November dem LLB TOPportunities Invest die Konzession als Investmentunternehmen erteilt und das Anlagereglement genehmigt. Der LLB TOPportunities Invest wird von der LLB Fondsleitung AG, Vaduz, verwaltet. Die LLB Fondsleitung AG wurde am 18. Juli 1996 gegründet und verwaltet nun insgesamt 10 eigene Investmentunternehmen. Alleinaktionärin der LLB Fondsleitung AG ist die Liechtensteinische Landesbank AG, Vaduz. (paf)

## Fühlst du dich diskriminiert?

Jugendparlamentskommission lädt alle Jugendlichen zum Jugendparlament 2000



Die Jugendparlamentskommission lädt alle Jugendlichen herzlich zum 2. Jugendparlament am 2. Dezember 2000 von 14 bis 17 Uhr im Restaurant Linde in Vaduz ein.

Die Jugendparlamentskommission Liechtenstein führt ein Jugendparlament durch, indem in Liechtenstein wohnhafte Jugendliche die Chance kriegen, sich politisch zu engagieren und ihre Meinung zu sagen.

Bei der Durchführung des letzten Jugendforums wurde von den Jugendlichen der Wunsch geäussert, beim dies-

jährigen Jugendparlament das Thema «Diskriminierung im Allgemeinen» zu diskutieren. Jugendliche werden immer wieder mit verschiedenen Arten der Diskriminierung konfrontiert. Dagegen wollen sie sich nun zur Wehr setzen.

An diesem Jugendparlament gilt es, «Nägel mit Köpfen» zu machen und eine klare Forderung der Jugendlichen an die Behörden weiterzureichen. Beim Jugendparlament 2000 werden auch die drei jüngsten Landtagskandidaten der nächsten Wahlen, Heike Walser, Christian Goop und Stephan Banzer anwesend sein. Es ist also eine ideale Gelegenheit, diese persönlich kennenzulernen und ihre Meinungen zu erfahren.

Hast du Lust, deine Meinung dazu zu sagen? Du hast Ideen und Vorschläge, wie man gegen die Diskriminierung vorgehen kann?

Bist du interessiert, einmal mitzureden oder mitzuhören? Dann solltest du diesen Termin auf keinen Fall verpassen!

Das Jugendparlament der Jugendparlamentskommission Liechtenstein findet am Samstag, den 2. Dezember 2000 von 14.00 bis 17.00 Uhr im Restaurant Linde in Vaduz statt. Jugendparlamentskommission

## Vorsorgeschutz ohne Unterbruch gewährleistet

Übertragung von Freizügigkeitsguthaben zwischen schweizerischen und FL-Vorsorgeeinrichtungen

Am Mittwoch wurde in Vaduz ein zweites Zusatzabkommen über Soziale Sicherheit zwischen dem Fürstentum Liechtenstein und der Schweiz unterzeichnet.

Dieser Vertrag schafft eine Rechtsgrundlage für die Übertragung von Freizügigkeitsleistungen zwischen schweizerischen und liechtensteinischen Vorsorgeeinrichtungen. Neu

bleibt bei einem Stellenwechsel von einem Staat in den anderen der Vorsorgeschutz ohne Unterbruch gewährleistet. Auch das auf einem Freizügigkeitskonto oder einer Freizügigkeitspolice bei einer Freizügigkeitseinrichtung gutgeschriebene Vorsorgekapital zur Erhaltung des Vorsorgeschutzes kann übertragen werden. Die Barauszahlung der Austrittsleistung bei einer Verle-

gung des Wohnsitzes von der Schweiz nach Liechtenstein ist nicht mehr möglich.

Der Abschluss einer solchen Vereinbarung war möglich, weil beide Staaten ein vergleichbares Obligatorium in der beruflichen Vorsorge kennen.

Das zweite Zusatzabkommen wird ab dem Zeitpunkt seiner Unterzeichnung angewendet. (paf)



Mario Gassner, Stellvertretender Leiter des Amtes für Volkswirtschaft, Michael Ritter, Regierungschef-Stellvertreter, und Hubert Büchel, Botschafter, Leiter des Amtes für Volkswirtschaft empfangen Verena Brombacher, ständige bevollmächtigte Delegierte für Sozialversicherungsabkommen, Vizedirektorin im Bundesamt für Sozialversicherungen, und Stephan Cueni, Adjunkt, Sektion Staatsverträge, Bundesamt für Sozialversicherungen zur Unterzeichnung des Zweiten Zusatzabkommens zum Abkommen vom 8. März 1989 (v. l. n. r.).

## Adventskranzverkauf

MAUREN: Die Pfadfinderabteilung Mauren verkauft am Samstag, den 2. Dezember beim diesjährigen «Murer Wianachtsmarkt» im Weihering Nähe Pavillion ab 10.00 Uhr Adventskränze. Pfadfinderabteilung St. Peter und Paul

Schlosskino Balzers

In 7 Tagen PREMIERE

BILLY ELLIOT

Brillantes Kino

REKLAME



Salut Leute

Wisst Ihr, was ich geschmalt habe: viele von Euch wissen immer noch nicht, dass man von Tango zu Tango gratis telefonieren kann - und das noch bis Ende Dezember 2000. Also, wenn Ihr schlau seit - sofort doppelt profitieren! Im Tango-Shop das Mega-Tango-Paket mit Ericsson-Handy und CHF 120.- Gesprächsguthaben poschten oder schenken lassen (vielleicht kommt das Christkind bei Euch ja schon zum Nikolaus!) und kostenlos mit Euren Tango-Freunden connecten. Ich sage Euch, fast alle meiner KollegInnen haben deshalb schon auf Tango gewechselt. Und noch was Cooles von Tango: beim Snöben im Malbun habt Ihr mit Tango den besten Empfang. Also - Worauf wartet Ihr noch? Auf in den Tango-Shop!

Euer Alex

**TANGO**  
Tango-Shop, Lindenplatz, Schaan  
Tel. +423 235 06 77